

HUMAN RESOURCES



BEST PRACTICE

Rail Cargo Austria AG

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber

AWS Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Schule im Rahmen des
Instituts für Bildungsforschung der Wirtschaft
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, wko.at/aws

Die Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Schule (AWS) ist eine Initiative von Wirtschaftskammer
Österreich und Österreichischem Sparkassenverband und ist als Projekt am Institut für Bildungs-
forschung der Wirtschaft (ibw), Rainergasse 38, 1050 angesiedelt.

Leiter: Mag. Josef Wallner

Autorin

Mag. (FH) Petra Stöhr

Redaktion

Mag. Josef Wallner

Cover

www.design.at

ISSN 2223-7976

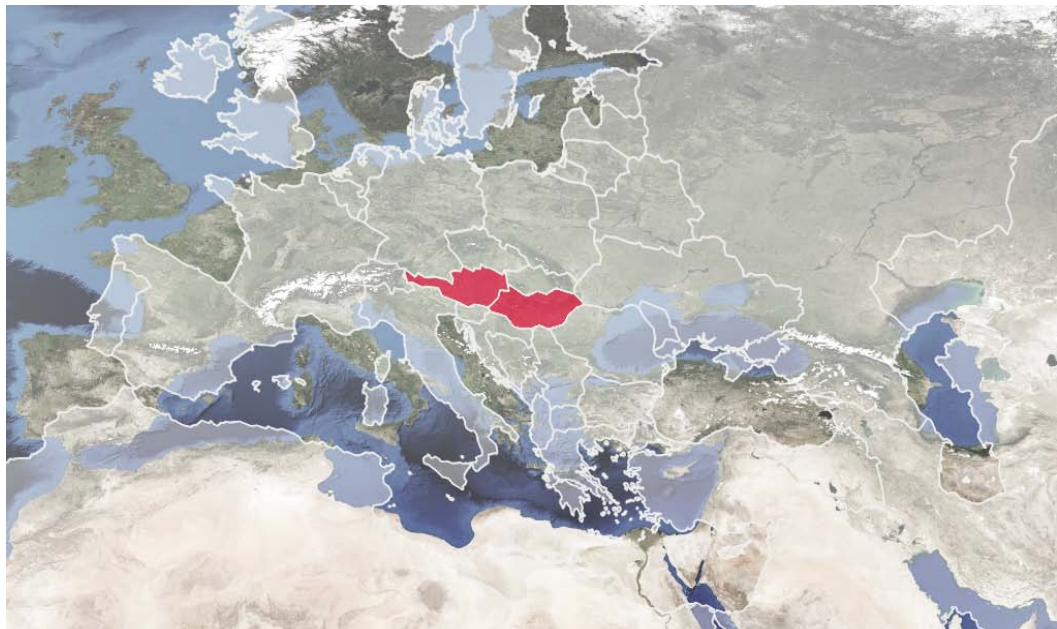
Vorbemerkung

In der Reihe **BestPractice Firmenporträts** präsentieren wir Unternehmen und ihre Aktivitäten. Ziel der Reihe ist es, die Erfolgsstrategien der jeweiligen Unternehmen anschaulich darzustellen. Die Informationen verstehen sich **nicht als Werbung** des jeweiligen Unternehmens.

▪ DAS UNTERNEHMEN



Rail Cargo Austria AG ist ein Tochterunternehmen des ÖBB-Konzerns. Das Unternehmen führt Gütertransporte mit der Bahn in Zentral- und Süd-Ost-Europa durch. Es hat sich auf Logistik- und Transportaufgaben in vollem Serviceumfang spezialisiert. Rail Cargo Austria organisiert Transportlösungen verschiedenster Güter, wie z. B. Stahl, Kohle, Mineralöl, Zement oder Papier, entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Das bedeutet, dass von der Beschaffung über die Produktion bis hin zur Lagerung und zum Absatz Transportlösungen von Rail Cargo Austria angeboten werden.



Ausgehend vom Heimmarkt Österreich und Ungarn forciert das Unternehmen die Marktpräsenz in Süd-Ost-Europa. Neben den Kernländern Norditalien, Tschechien und Türkei ist Rail Cargo Austria auch in Slowenien, Kroatien, Slowakei, Polen, Serbien, Rumänien, Bulgarien und Griechenland präsent.

Ziel von Rail Cargo Austria ist es, Marktführer im Schienengüterverkehr von und nach Süd-Ost-Europa zu sein. Außerdem möchte das Unternehmen zukünftig unter den Top 5 Güterbahnen, gemessen am Transportaufkommen und Ergebnis, in Europa sein und den Verkehr von der Straße auf die umweltfreundliche Schiene verlagern.

▪ KENNZAHLEN 2011



Umsatz Rail Cargo Austria Konzern	2,5 Mrd. Euro
Beförderte Tonnen	124 Mio.
Mitarbeiter/innen gesamt	ca. 10.000
Lehrlinge	125 Lehrlinge
Lokomotiven	855 Loks
Waggons	ca. 30.000

▪ LEISTUNGEN

Rail Cargo Austria übernimmt verschiedene Arten von Beförderungen und Logistikleistungen. Unter anderem bietet das Unternehmen folgende Leistungen an:

▶ **Wagenladungsverkehr**

Als Wagenladungsverkehr wird die Beförderung großer Warenmengen in Güterwagen bezeichnet.

▶ **Intermodale Logistik**

Im Bereich Intermodal werden Transporte mit Containern auf verschiedenen Verkehrsträgern (Bahn, Schiff, LKW etc.) durchgeführt.

▶ **Kontraktlogistik**

In der Kontraktlogistik geht es vordergründig um Paket- und Teilladungen von Haus zu Haus und lagerlogistische Dienstleistungen.

FACTS

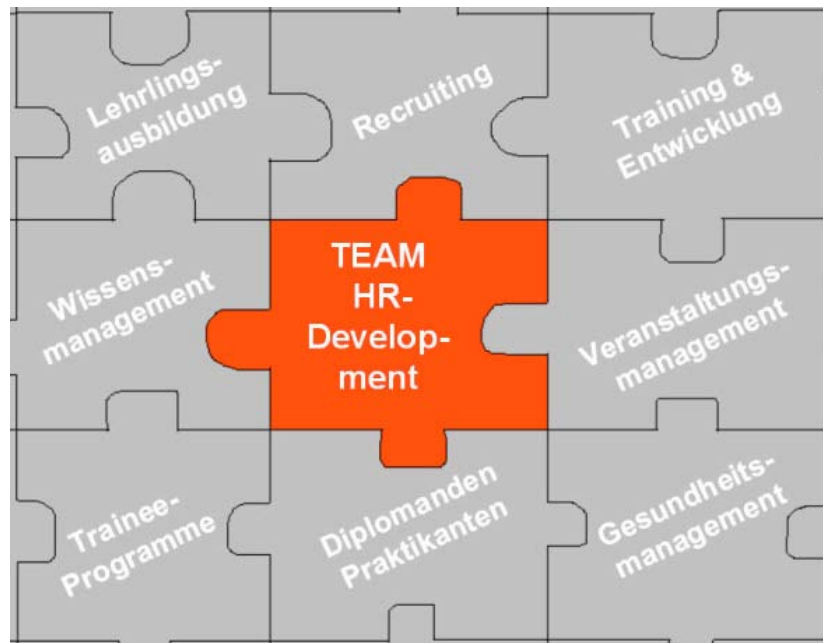
- Rail Cargo Austria stellt über 2.500 eigene bzw. angemietete Containertragwagen bereit.
- Rail Cargo Austria befördert mehr als 23 Millionen Tonnen im Kombinierten Verkehr pro Jahr. Das bedeutet, dass der Transport auf der Straße möglichst kurz gehalten und der Transport vorrangig mit Schiff-, Schienen- und Flugverkehr durchgeführt wird. Das bedeutet ca. 1 Million LKW weniger auf Österreichs Straßen.
- Rail Cargo Austria ist Marktführer in der österreichischen Stückgutdistribution.
- Rail Cargo Austria hat elf Logistik-Center in Österreich.

▪ HUMAN RESOURCES

Das Personalwesen, auch Human Resources genannt, ist ein wesentlicher Bereich im Unternehmen. Er beschäftigt sich mit der Personalplanung, Personalbeschaffung und dem Personaleinsatz sowie Fragen der Arbeits- und Lohngestaltung und der Personalentwicklung.

Ein entscheidender Faktor in der Personalarbeit ist der Bereich der Personalentwicklung (HR-Development). Die Personalentwicklung umfasst Maßnahmen in den Bereichen Recruiting, Aus- und Weiterbildung, bis zur Organisationsentwicklung, die zielorientiert geplant, umgesetzt und überprüft werden müssen.

HR-Bereiche bei Rail Cargo Austria



▪ LEHRLINGSAUSBILDUNG

Der ÖBB-Konzern, und damit auch Rail Cargo Austria, zählt zu den größten Ausbildungsbetrieben in Österreich. Das Unternehmen ermöglicht vielen Jugendlichen in kaufmännischen und technischen Lehrberufen einen Start ins Berufsleben. Qualifizierte Mitarbeiter sind für jedes Unternehmen eine wichtige Voraussetzung, um im regionalen und internationalen Wettbewerb bestehen zu können.



Bei Rail Cargo Austria können folgende kaufmännische Lehrberufe erlernt werden:

► **Speditionskaufmann/frau:**

Die Lehre zum Speditionskaufmann/frau dauert 3 Jahre. Speditionskaufleute wissen, wie man Waren rund um die Welt schickt, und sorgen dafür, dass sie pünktlich und sicher am Zielort ankommen. Modernste Computerprogramme helfen ihnen dabei, effiziente und optimale Transportrouten zu planen, bei denen z. B. Leerfahrten möglichst vermieden werden. Sie organisieren die Transportmittel, die fachgerechte Lagerung sowie die Verzollung von Gütern. Speditionskaufleute sind in ständigem Kontakt mit Kunden und Lieferanten.

Die speziell ausgebildeten Lehrlingsbetreuer begleiten die Lehrlinge durch die gesamte Lehrzeit. Neben der praktischen Ausbildung bietet Rail Cargo Austria vielfältige Weiterbildungsseminare und Sprachtrainings im Rahmen der RCA-Language Academy und die Möglichkeit, Lehre und Matura zu verbinden. Zusätzlich wird eine verkürzte Lehre für Maturanten angeboten.

► **Speditionslogistiker/in:**

Die Ergänzungslehre zur/zum Speditionslogistiker/in (Dauer: ein Jahr) baut auf der abgeschlossenen Lehre Speditionskaufmann/frau auf. Die Logistik bezeichnet alle Aktivitäten eines Unternehmens in der Beschaffung, Lagerung, dem Umschlag und dem Transport von Materialien und Produkten. Speditionslogistiker/innen organisieren die Arbeiten in der Lagerbewirtschaftung, kalkulieren (berechnen) logistische Dienstleistungen und erstellen Logistikkonzepte. Ein Logistikkonzept dient dazu, jene Güter, die für die Produktion in einem Betrieb benötigt werden, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zur Verfügung zu stellen. Dabei müssen sie sowohl die Lagerwirtschaft als auch die Speditionsleistungen optimal organisieren.

▪ **RECRUITING**

Die Personalbeschaffung, auch Recruiting genannt, ist ein Bereich der Personalentwicklung. Hier geht es um die Suche und Auswahl von neuen Mitarbeitern für freie Stellen im Unternehmen.

Die Aufgaben des Recruiting bei Rail Cargo Austria sind u. a.:

- Anforderungsprofilerstellung für die optimale Suche eines Mitarbeiters
- Erstellung von Inseraten und Wahl der geeigneten Such- und Auswahlinstrumente
z. B. Online-Jobbörsen, Zeitungsinserate
- Durchführung des Auswahlverfahrens
z. B. Assessment Center, Hearing, Vorstellungsgespräch

▪ **TRAINING & ENTWICKLUNG**

Rail Cargo Austria setzt auf eine kontinuierliche und qualitative Entwicklung von Mitarbeitern. Dazu werden Fachausbildungen und zusätzliche individuelle Entwicklungs- und Förderungsmaßnahmen angeboten.

- **Fachausbildungen**
Im Vordergrund steht das Anbieten von praxisnahen und flexiblen Ausbildungsmodulen im Bereich der Aus- und Weiterbildung (Schulung/Seminar/Workshops/Moderation...).
- **Entwicklungs- und Förderungsmaßnahmen**
Dieser Bereich umfasst sowohl persönliche als auch teamorientierte Entwicklungsmaßnahmen. Zu den persönlichen Entwicklungsmaßnahmen zählen z. B. bedarfsorientierte Angebote von Lehrgängen und Seminaren zur Erweiterung der Fachkompetenz. Weiterbildungen in den Bereichen Teamentwicklung und Motivation haben vordergründig die Entwicklung von Sozial- und Führungskompetenz zum Ziel.

▪ **VERANSTALTUNGSMANAGEMENT**

Beim Veranstaltungsmanagement geht es vorrangig um die Organisation von Personalentwicklungsmaßnahmen. Damit die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Veranstaltung gegeben sind, müssen u.a. folgende Punkte bei der Planung beachtet werden:

- ▶ Terminkoordination
- ▶ Veranstaltungs- & Einladungsservice
- ▶ Qualifikationsmanagement im IT-System
- ▶ Bestellung und Koordination von übergreifenden Bildungsmaßnahmen

▪ **GESUNDHEITSMANAGEMENT**

RCAcare ist das Gesundheitsmanagement von Rail Cargo Austria. RCAcare zielt darauf ab, Gesundheitspotenziale zu fördern, Krankheiten vorzubeugen und die Arbeitszufriedenheit und Motivation aller Mitarbeiter am Arbeitsplatz zu stärken.



So gibt es eigene Gesundheitsprogramme für die Mitarbeiter:

- ▶ **Bewegung**
Spezielle Gesundheitsprogramme unterstützen Mitarbeiter beim richtigen Heben und Tragen im Logistik-Center. Zusätzlich gibt es österreichweite Wirbelsäulen-Checks, Bewegungs- und Laufprogramme und österreichweite Fitnesscenterkooperationen.
- ▶ **Ernährung**
Auch in punkto Ernährung bietet Rail Cargo Austria für alle Mitarbeiter Leistungen wie Obst- und Gemüseaktionen, Kooperationen mit Betriebskantinen sowie Wasserspender und Teebars.

► **Ausgleich**

Als Ausgleich zum Arbeitsalltag werden zusätzlich u. a. Entspannungsübungen (z. B. Yoga), Augengymnastik oder Massagen angeboten.

▪ **DIPLOMANDEN/PRAKTIKANTEN**

Mit einem Praktikum bei Rail Cargo Austria können Studierende neben ihrem Studium Berufserfahrung sammeln und sich Praxiswissen aneignen.

Auch betreut Rail Cargo Austria Diplomanden bei der Erstellung ihrer Diplomarbeit. RCA stellt fachspezifische Themen auf Unis und FHs zur Verfügung, deren wissenschaftliche Bearbeitung und Erforschung auch für das Unternehmen einen Mehrwert darstellt. Die Diplomanden erhalten im Gegenzug die Möglichkeit der fachlichen und methodischen Unterstützung bei der Erstellung ihrer Diplomarbeit.

▪ **TRAINEE-PROGRAMME**

Rail Cargo Austria und der ÖBB-Konzern bieten Jungakademikern (Trainees) die Möglichkeit, mit einem Trainee-Programm einen Einblick in das Unternehmen zu erhalten und verschiedene Bereiche kennenzulernen:

trainees für mobilität

Ein konzernweites, jährliches Trainee-Programm unter dem Namen „trainees für mobilität“ wird auch in den verschiedensten Fachbereichen von Rail Cargo Austria angeboten. Im Rahmen der „ÖBBakademie“ durchlaufen Universitäts- oder FH-Absolventen Abteilungen im ÖBB-Konzern.

Mit den mehrfachen **Job Rotations** innerhalb des ÖBB-Konzerns haben Absolventen die Chance, die Aufgabenbereiche der ÖBB praxisorientiert aus verschiedenen Perspektiven kennen zu lernen. Vielfältige Trainings und Seminare sowie Mentoring begleiten dabei durch das Programm. Im Rahmen von österreichweiten Exkursionen lernen die Trainees den ÖBB-Konzern in seiner Vielfalt kennen.



▪ **Wissensmanagement**

Organisationen und somit auch Unternehmen sind sich ständig verändernden Bedingungen ausgesetzt. Umso wichtiger ist es, neues Wissen schneller zu generieren und vorhandenes Wissen noch besser zu nutzen. Dafür werden die Ansätze und Methoden des Wissensmanagements im Rahmen RCA interner Projekte genutzt, um einen positiven Beitrag zur Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit des Unternehmens zu leisten.

Bei Rail Cargo Austria wird z. B. ein Intranet zur zeitnahen Informations- und Wissensverteilung innerhalb des gesamten Unternehmens (Newsletter, Kurzvideos, Arbeitsanweisungen, Feedback etc.) genutzt. Eine weitere Anwendung von Wissensmanagement ist, dass Lehrlinge ihre unmittelbaren Erfahrungen aus der Lehrabschlussprüfung auf einer unternehmensinternen Plattform diskutieren können. Diese Erfahrungen stehen danach den jüngeren Jahrgängen als wichtige Wissensressource für ihre eigene Prüfung zur Verfügung.



DIDAKTIK

Kompetenzstufen

-  Wissen
-  Verstehen
-  Analyse
-  Anwendung
-  Bewertung



1. Was ist eine Wertschöpfungskette?



2. Warum sind Unternehmen der Sparte Transport und Verkehr, wie z. B. Rail Cargo Austria, wichtige Partner der Wirtschaft?



3. Stellen Sie übersichtlich in einer Grafik dar: Welche Dienstleistungen erbringen Betriebe der Sparte Transport und Verkehr?



Recherchetipp: AWS-Medienpaket Transport und Verkehr



4. Welche Aufgaben hat Human Resources in einem Unternehmen?



5. Welche Vorteile haben Unternehmen, die Lehrlinge ausbilden?



6. Welche Lehrberufe werden bei Rail Cargo Austria ausgebildet, welche anderen Lehrberufe gibt in der Sparte Transport und Verkehr?



Recherchetipp: AWS-Medienpaket Transport und Verkehr oder Berufsinformationscomputer der Wirtschaftskammer Österreich unter <http://www.bic.at>



7. Beschreiben Sie drei der Lehrberufe.



8. Erstellen Sie eine Übersicht, welche Instrumente beim Auswahlverfahren zum Einsatz kommen können und erklären Sie diese.



9. Warum wird in einigen Unternehmen wie bei Rail Cargo Austria Wert auf Gesundheitsmanagement gelegt?



10. Welche Vorteile haben Trainee-Programme für den Trainee und für das Unternehmen?



11. Überlegen Sie in Kleingruppen und präsentieren Sie anschließend Ihre Ergebnisse vor der Klasse: Wie muss Ihr Arbeitsumfeld sein, damit Sie motiviert arbeiten können?



12. Diskutieren Sie: Wie lässt sich Erfolg oder Misserfolg beim Recruiting beurteilen?



13. Diskutieren Sie die Aussage: „Das Wichtigste beim Job ist, dass das Gehalt passt“?



14. Neben Job Rotation gibt es noch Job Enlargement und Job Enrichment. Erklären Sie die Begriffe.



LÖSUNGSVORSCHLÄGE

1. Unter einer Wertschöpfungskette versteht man alle betrieblichen Leistungen (von der Beschaffung, über die Produktion bis hin zur Lagerung und zum Absatz), die notwendig sind, um ein Produkt vom Lieferanten bis zum Endverbraucher zu bringen.

2. Ohne die Leistungen der Unternehmen der Sparte Transport und Verkehr gäbe es keine arbeitsteilige Wirtschaft, denn Industrie, Handel, Gewerbe, Tourismus und Dienstleister brauchen das Leistungsangebot der Transport- und Verkehrswirtschaft. Das gilt in gleichem Maß für uns Konsumenten.

3.

Dienstleistungen der Sparte Transport und Verkehr

Beförderungsleistung

Umschlagsleistung

Lagerleistung

Logistikleistung

4.

- Personalplanung
- Personalbeschaffung
- Personaleinsatz
- Arbeits- und Lohngestaltung
- Personalerhaltung
- Personalentwicklung

5.

Ein Unternehmen, das Lehrlinge heute ausbildet sichert sich die Fachkräfte für morgen. Unternehmen benötigen qualifizierte Fachkräfte, die sie im Rahmen der Lehrlingsausbildung für vielfältige Aufgaben im Unternehmen ausbilden können.

6.

Bei Rail Cargo Austria wird die Lehre Speditionskaufmann/frau und Speditionslogistik angeboten. Andere Unternehmen der Sparte Transport und Verkehr bieten u. a. folgende Lehrlingsausbildung an:

- Berufskraftfahrer/in
- Mobilitätsservice
- Binnenschifffahrt
- Lagerlogistik
- Luftfahrzeugtechnik
- Pflasterer/Pflasterin

7.

Individuelle Schülerlösung

8.

- Assessment Center: Bei einem Assessment Center werden mehrere Bewerber gleichzeitig eingeladen und müssen in Einzel- und Teamarbeit verschiedene Aufgabenlösung.
- Vorstellungsgespräch: Beim Vorstellungsgespräch werden die Interessen des Unternehmens und des Bewerbers abgewogen.
- Hearing: Als Hearing wird meist ein weiteres Vorstellungsgespräch bezeichnet, dass zumeist vor einer Kommission stattfindet. Ziel ist es, herauszufinden, ob der Bewerber Kriterien, wie z. B. Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Engagement, Kommunikationsfähigkeit, Zielstrebigkeit, erfüllt.
- Arbeitsprobe: Bei einer Arbeitsprobe bekommt jeder Bewerber Aufgaben aus dem zukünftigen Arbeitsbereich, die er in Einzelarbeit zu lösen hat.
- Tests: Je nach Testart werden die Leistung, Intelligenz oder Persönlichkeit des Bewerbers überprüft.

9.

Mit Gesundheitsmanagement in Unternehmen kann die Arbeitszufriedenheit und Motivation von Mitarbeitern gefördert werden.

10.

Der Trainee erhält im Rahmen eines Traineeprogramms einen umfangreichen Einblick in verschiedene Abteilungen eines Unternehmens, in dem er in verschiedenen Bereichen/Abteilungen arbeitet. Dabei lernt ein Trainee alle wichtigen Personen eines Unternehmens kennen, was ihm beim Aufbau seines Netzwerks behilflich sein kann. Mit einem Traineeprogramm werden Zusammenhänge im Unternehmen besser verstanden und gleichzeitig bekommen Trainees ein Gefühl dafür, welcher Arbeitsbereich sie am meisten interessiert.

Das Unternehmen kann bei einem Traineeprogramm die Eignung eines Trainees in verschiedenen Bereichen überprüfen und so später Trainees optimal in Führungskräftepositionen einsetzen.

11.

Individuelle Schülerlösung

12.

Individuelle Schülerlösung

13.

Individuelle Schülerlösung

14.

Job Rotation: Bei Job Rotation wechseln Mitarbeiter von einer in die nächste Abteilung.

Job Enrichment: Die Aufgaben eines Mitarbeiters werden durch Aufgaben auf einem höheren Anforderungsniveau erweitert.

Job Enlargement: Die Aufgaben eines Mitarbeiters werden durch Aufgaben auf demselben Anforderungsniveau erweitert.